

Wittwoch den 30. Juni 1886.

(2559—1) Nr. 6078.

## Concursauschreibung.

Im Herzogthume Krain ist eine Straßensmeisterstelle mit dem Gehalte jährlicher 350 fl., mit 25 procentiger Activitätszulage nebst einem angemessenen Straßensbereinigungspauschale mit dem Vorrückungsrechte in die höhere Gehaltskategorie von 400 fl. und 450 fl. zu besetzen.

Die Bewerber um diesen, den ausgedienten Unterofficieren vorbehaltenen, in die Kategorie der Diener gehörigen und mit der Pensionsberechtigung verbundenen Dienstposten haben ihre Gesuche mit dem im Gesetze vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und der Ausführungsverordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, vorgeschriebenen Belegen, insbesondere mit dem von der Militärbehörde ausgestellten Befähigungscertificate und mit dem Nachweise der Fertigkeit von Lesen, Schreiben, Rechnen, dann der Kenntnis des Zeichnens, soweit dies zu einem Bauhandwerke nothwendig ist, und der Kenntnis der beiden Landesprachen, deutsch und slovenisch, sowie des gelernten Maurer-, Zimmermanns- oder Steinmetzhandwerkes und den Documenten über ihr Alter, körperliche Rüstigkeit und bisheriges Wohlverhalten

binnen sechs Wochen,  
vom 26. Juni dieses Jahres

an gerechnet, unter genauer Angabe ihrer Adresse, und zwar bei noch in activer Militärdienstleistung stehenden Unterofficieren im Wege ihrer vorgesetzten Militärbehörde, und solche ausgediente qualifizierte Unterofficiere, welche bereits im Civilstaatsdienste stehen, im Wege ihrer vorgesetzten Behörde bei der k. k. Landesregierung einzubringen.

Laibach am 23. Juni 1886.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

(2467b—3) Nr. 2392 Präs.

## Bezirksgerichts-Adjunctenstelle.

Für die Bezirksgerichts-Adjunctenstelle beim k. k. Bezirksgerichte Littai, eventuell eine andere. Gesuche beim k. k. Landesgerichtspräsidium Laibach.

Laibach den 20. Juni 1886.

k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(2475b—2) Kundmachung. Nr. 5510.

Kanzleidiener-, eventuell Dienersgehilfenstelle. — Gesuche

bis 22. Juli 1886

beim k. k. Oberlandesgerichts-Präsidium Graz einzubringen.

Graz am 20. Juni 1886.

(2558—1) Kundmachung. Nr. 6387.

Im Grunde des bei der gefertigten k. k. Finanzdirection zur Einsicht aufliegenden Kostenvoranschlages sind im Jahre 1886 am Finanzdirections-Gebäude (Kaiser-Josefs-Platz Nr. 1 in Laibach) Conservationsarbeiten, bestehend in Maurer-, Zimmermanns-, Tischler-, Spengler-, Zimmermalers- und Dachdecker-Arbeiten, im Gesamtbetrage von 318 fl. 90 kr. durchzuführen.

Dies wird hiermit mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass die gedachten Arbeiten bis längstens Ende September 1886 vollständig beendet sein müssen, und dass Unternehmungslustige ihre mit einem 50 kr. Stempel versehenen Offerte

bis längstens 12. Juli 1886

bei dieser k. k. Finanzdirection einzubringen haben. In den Offerten ist der Betrag, um welchen die Ausführung dieser Arbeiten übernommen wird, bestimmt anzugeben.

Laibach am 26. Juni 1886.

Von der k. k. Finanzdirection.

(2473—3) Lehrerstelle. Nr. 395.

Die Lehrstelle an der einlässigen Volksschule in Bresnitz mit dem Jahresgehalt von 450 fl. und Naturalwohnung wird zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Documentierte Bewerbungsgesuche sind

bis 20. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

k. k. Bezirkschulrath Radmannsdorf, am 20. Juni 1886.

(2562) Kundmachung. Nr. 293.

Im Sinne des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 2. Jänner 1886, Z. 85, kann die Aufnahmeprüfung behufs des Nachweises der Befähigung zum Eintritte in die erste Gymnasialklasse sowohl im September als auch jetzt schon im Julitermine definitiv abgelegt werden. Die Aufnahmeprüfung im Julitermine findet am 15. (schriftlich) und 16., erforderlichen Falles auch am 17. Juli (mündlich) statt. Die diesbezügliche Anmeldung wird am 11. Juli vormittags in der Directionskanzlei entgegen genommen.

Laibach Ende Juni 1886.

k. k. Gynnasialdirection.

(2557—1) Kundmachung. Nr. 3772.

Die Firma Schwarz, Zublin & Comp. in Littai beabsichtigt, in Grazdorf nächst Littai auf der Parcellen Nr. 1343, Steuer-gemeinde Hotič,

eine Baumwollspinnerei und Weberei zu erbauen.

Ueber das diesfalls hieramts eingebrachte Gesuch um Consentierung dieser Betriebsanlage wird in Gemäßheit des § 29 des Gesetzes vom

15. März 1883, R. G. Bl. Nr. 39, und der einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes vom 25ten October 1875, L. G. Bl. Nr. 26, die comissionelle Verhandlung an Ort und Stelle der beabsichtigten Anlage auf den

12. Juli l. J.,

8 Uhr vormittags, anberaumt, bei welcher — wenn nicht früher schriftlich — die allfälligen Einwendungen anzubringen sind, widrigenfalls der Ausführung der projectierten Anlage stattgegeben werden wird, soferne sich nicht von Amtswegen Bedenken dagegen ergeben werden.

Die auf die Vertlichkeit, Anlage, Einrichtung und Betrieb der zu erbauenden Fabrik Bezug nehmenden Beschreibungen und Detailpläne werden in den hiesigen Amtlocalitäten vom 8. bis 12. Juli l. J. zur Einsicht aufliegen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai, am 25. Juni 1886.

(2507—2) Kundmachung. Nr. 11224.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, dass behufs

Anlegung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Seedorf

gemäß § 15 des Gesetzes vom 25. März 1874, Nr. 12 L. G. Bl., die Localerhebungen auf den 12. Juli 1886

und die folgenden Tage, jedesmal halb 9 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei angeordnet werden und dass zu denselben alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 22. Juni 1886.

# Anzeigebblatt.

(2530—1) Nr. 3641.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den unbekanntem Rechtsnachfolgern der Tabulargläubiger Blaz, Elisabeth, Franz, Maria, Johann und Gertraud Kalister von Slavina hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des Franz Dekleva Nr. 5 pcto. 157 fl. 44 kr. ergangene Feilbietungs-Bescheid vom 26sten Februar 1885, Z. 1384, dem für dieselben bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Eduard Deu in Adelsberg zugestellt worden ist.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 31. Mai 1886.

(2531—1) Nr. 726.

## Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des ersten Termines wird in der Executionssache des Johann Klinc von Hof gegen Johann Gliha von Schöpfendorf zu der zweiten auf den

6. Juli 1886

angeordneten Feilbietung der Besitz- und Genussrechte auf die Realität Top.-Nr. 19/2 ad Herrschaft Seisenberg geschritten werden.

k. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 8ten Juni 1886.

(2281—3) Nr. 2365.

## Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Es sei über Ansuchen des Johann Smelj von Dobruštava die mit Bescheid vom 17. Dezember 1885, Z. 5392, auf den 14. April 1886 angeordnet gewesene, mit Bescheid vom 9. April 1886, Zahl 1777, aber mit dem Reassumierungsrechte fiftierte dritte exec. Feilbietung der Realität des Franz Krašovic von Oberbre-sowiz sub Curr.-Nr. 145 ad Catastralgemeinde St. Barthelmä neuerlich auf den 14. Juli 1886

von 11 bis 12 Uhr vormittags hiergerichts reassumiert worden.

k. k. Bezirksgericht Landstraf, am 12. Mai 1886.

(2550—1) Nr. 9384.

## Bekanntmachung.

Den Anton, Jakob und Johann Gregorin sowie den Besitzern der Herrschaft Lustthal unbekanntem Aufenthaltes, rückichtlich deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, wird hiemit bekanntgegeben, dass über die von Andreas Gregorin von Oberkafschel (durch Dr. Tavčar) pcto. Verjährtanerkennung alter Satzposten auf Einlage Nr. 408 ad Catastralgemeinde Raschel gegen sie eingebrachte Klage de praes. 21. Mai 1886, Z. 9384, Herr Franz Brečar von Zalog Nr. 30 zum Curator bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit die Tagatzung zum summarischen Verfahren auf den

9. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet, zugestellt wurde.

k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach am 24. Mai 1886.

(2388—3) Nr. 3999.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

In der Executionssache des k. k. Steueramtes Voitsch gegen Josef Homovc von Zirkniz pcto. 21 fl. 85 kr. wurde die executive Feilbietung der dem Josef Homovc gehörigen, im Grundbuche sub Rectf.-Nr. 338 ad Haasberg vorkommenden, gerichtlich auf 1652 fl. österr. Währ. bewerteten Realität auf den

17. Juli,

19. August und

18. September 1886,

jedesmal um 11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Beisage angeordnet, dass obige Realität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der letzten aber auch unter demselben an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

k. k. Bezirksgericht Voitsch, am 7ten Mai 1886.

(2493—2) Nr. 1530.

## Erinnerung

an Apollonia Smolej von Karnervellach und deren unbekanntem Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Kronau wird der Apollonia Smolej von Karnervellach und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelmä Smolej von Karnervellach die Klage pcto. Ertheilung der Bewilligung zur Löschung des laut Einantwortungsurkunde vom 18. Dezember 1845 bei seiner Realität Einlage Z. 89 der Catastralgemeinde Karnervellach für die Forderung pr. 209 fl. 23<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr. C. M. haftenden Pfandrechtes eingebracht, worüber die Tagatzung zum ordentlichen mündlichen Verfahren mit dem Anhang des § 29 a. G. D. hiergerichts auf den

13. Juli 1886

angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Hribar von Kronau als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Kronau, am 5ten Juni 1886.

(2445—3) St. 4207.

## Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

Na prošnju Jakoba Rižnarja iz Podgorja dovoljuje se izvršilna dražba Janez Gregorčičevega, sodno na 205 gld. cenjenega zemljišca pod vložno št. 205 davkarske občine Sent Rupert v Homu. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 21. julija,

drugi na 25. avgusta in

tretji na 29. septembra 1886, vsakokrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 11. junija 1886.

(2286—3) Nr. 3571.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Graul von Weizelburg die executive Versteigerung der dem Josef Livč von Slevce bei Hom gehörigen, gerichtlich auf 2063 fl. und 360 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 196 und 582 der Catastralgemeinde St. Ruprecht bewilligt und hiezudrei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

7. Juli,

die zweite auf den

11. August

und die dritte auf den

15. September 1886, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

k. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 19. Mai 1886.

**VICTORIA** die Königin der Bitterwässer

das gesundeste und reichhaltigste aller Bitterwässer. In seinem Gehalte von feinem erreicht, 170° mehr als Sanyady, 60° mehr als Franz-Josefs-Quelle. Begutachtet und ausgezeichnet empfohlen gegen **Unterleibskrankheiten, Congestionen, Drüsen, Flechten** und namentlich gegen **Frauenkrankheiten** von den Prof. Hofrath **Braun-Fernwald, Dugel, Lambi, Professor Auspitz, Sanitätsrath Vori ufer** u. c. (1857) 10—8

Soeben in frischster Füllung eingetroffen und zu haben in **Kaibach** bei Herren **Peter Eganit** und Apotheker **G. Piccoli**, sowie in allen bekannten Depots der Umgebung. — Prospekte durch die Brunnendirection in Wien.



**Carl Kuhn & Co. in Wien**

beehren sich, ihre Fabrikate

**Stahlschreibfedern und Federhalter**

höflichst zu empfehlen.

Bekannte vorzügliche Qualität, reichste Auswahl für alle Zwecke zu jedem Preise, fortwährend durch neue Sorten erweitert.

Zu beziehen durch alle Schreibwaarenhandlungen.

(64) 24—12

**St. Jakob-Sauerbrunn** Unter-Steiermark. Südbahnstation Pölstbach.

Cur-Anstalt

berühmter Glaubersalz-Säuerling, Stahlbäder, Kaltwassercur, Molkencur. — Indication: Erkrankungen der Verdauungs-Organen. — Comfortabler Aufenthalt. Saison Mai bis October. Prospekte u. Wohnungsbestellungen bei der Direction.

(820) 14—8

(2516—2) Nr. 3917.

**Uebertragung**

**zweiter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die in der Executions-sache des Adolf Wien in Wien gegen Franz Pröckl in Laibach mit dem diesgerichtlichen Edicte vom 27ten März 1886, Z. 2326, auf den 22. Mai 1886 angeordnete zweite executive Feilbietung der Fahrnisse des Franz Pröckl in Laibach über Ansuchen des Executionsführers auf den 12. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, mit dem frühern Anhang übertragen worden.

Laibach am 25. Mai 1886.

(2347—3) Nr. 3329.

**Executive**

**Realitäten-Bersteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Gottschee die executive Bersteigerung des Mathias Stefančić von Potof gehörigen, gerichtlich auf 687 fl. geschätzten Realität tomo I, fol. 103 und 118 ad Herrschaft Kostel, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. Juli,

die zweite auf den

11. August

und die dritte auf den

15. September 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 11ten Mai 1886.

(2515—2) Nr. 3999.

**Bekanntmachung.**

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es seien zur Vornahme der mit dem Bescheide des k. k. Handelsgerichtes in Wien vom 24. Mai 1886, Z. 86 130, in der Executions-sache des Samuel Heidelberg in Wien (durch Dr. Tobias Wises) gegen Franz Pröckl in Laibach pcto. 159 fl. c. s. c. bewilligten Feilbietung der dem Executen Franz Pröckl gehörigen, laut diesgerichtlichen Pfändungs- und Schätzungsprotokolles de praes. 10. April 1886, Z. 2807, mit executivem Pfandrechte belegten und gerichtlich auf 400 fl. geschätzten Fahrnisse, als: Warenvorräthe, Wohnungs- und Geschäfts-Einrichtungsstücke u. c., zwei Tagsetzungen auf den

5. Juli und

19. Juli 1886,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags, am Wohnorte des Executen in Laibach mit dem Beisatze bestimmt worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 29. Mai 1886.

(2353—3) Nr. 3879.

**Executive**

**Realitäten-Bersteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Bellon von Pclot die executive Bersteigerung der dem Martin Papešch von Bras gehörigen, gerichtlich auf 790 fl. 50 kr. geschätzten Realität tom. I, fol. 84 ad Herrschaft Kostel, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

14. Juli,

die zweite auf den

18. August

und die dritte auf den

22. September 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25ten Mai 1886.

(2350—3) Nr. 2918.

**Executive**

**Relicitions-Bersteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Barthelmä Manze von Petrina die executive Bersteigerung der dem Mathias Stefančić von Potof gehörigen, gerichtlich auf 250 fl. geschätzten tomo I, fol. 103 und 118 ad Herrschaft Kostel, vorkommenden Realität bewilliget und hiezu die einzige Feilbietungs-Tagsetzung auf den

7. Juli 1886,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 27ten April 1886.

(2426—3) St. 3444.

**Razglas.**

Vsled prošnje gosp. Frana Furlana iz Metlike se bo dne

16. julija

prva in v dan

30. julija 1886

druga eksekutivna dražba Nikotu Jura-jeviću iz Mlake pripadajočih, na 130 gld. ocenjenih posestnih in vžitnih pravic na parc. štey. 96/9 in 1871 davkarske občine Metlike, vselej ob 11. uri dopoludne, pri podpisani sodnji pod navadnimi pogoji vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. maja 1886.

(2123—2) St. 1871.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah daje na znanje:

Na prošnje Karola Kavčiča iz Razdrtega dovoljuje se izvršilna dražba Janez Osanovega, sodno na 1150 gld. cenjenega zemljišća pod vložno št. 141 davkarske občine Razdrške.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 14. julija,

drugi na 14. avgusta in

tretji na 18. septembra 1886,

vsakikat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 17. maja 1886.

(2434—2) St. 2908. **Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi daje na znanje:

Na prošnje Antona Plešnerja iz Črnega Vrha dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Margonovega, sodno na 775 gld. cenjenega zemljišća pod Vipavsko grajšćino tom. XI, pag. 287.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 17. julija,

drugi na 17. avgusta in

tretji na 19. septembra 1886,

vsakikat od 9. do 11. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 4 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varšćine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 22. maja 1886.

(2435—2) Nr. 2724.

**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 8. November 1885, Zahl 5366, auf den 18. Mai l. J. angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Mathias Forz von Slap Nr. 18 auf 1146 fl. 5 kr. geschätzten Realitäten der Catastralgemeinde Slap Einlage Nr. 560, 561, 563 und 564 auf den

20. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 18ten Mai 1886.

(2262—2) Nr. 2222.

**Erinnerung**

an den unbekannt wo befindlichen Andreas Korosec von Mühlen, respective dessen Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird dem unbekannt wo befindlichen Andreas Korosec von Mühlen, respective dessen Rechtsnachfolger, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Korosec von Mühlen die Klage de praes. 26. l. Nr., Z. 2222, pecto. Anerkennung des Eigenthums auf die Realität Grundbucheinlage Nr. 14 der Catastralgemeinde Zabiz überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

30. August 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Lah von Laas als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 27ten März 1886.

# North British and Mercantile Insurance Company

## in London und Edinburgh.

Gegründet im Jahre 1809. Für die k. k. Staaten Allerh. concessioniert mit Domicil in Wien im eigenen Hause.

### Rechnungs-Abschluss für das Jahr 1885. — Feuer-Departement.

**Einnahmen.**

**Gewinn- und Verlust-Conto.**

**Ausgaben.**

	ö. W. fl. in Gold			ö. W. fl. in Gold
Gewinn-Vortrag vom Jahre 1884 . . . . .	2 059 392	58	Dividenden . . . . .	1 500 000
Vortrag der Gewinn-Reserve vom Jahre 1884 . . . . . fl. 11 700 000,—			Schäden abzüglich Ricuperi . . . . .	6 152 285
Vortrag der Prämien-Reserve vom Jahre 1884 . . . . . » 3 713 562,17	15 413 562	17	Provisionen, Spesen und Steuern . . . . .	3 592 785
Prämien abzüglich Rückversicherungen . . . . .	11 485 107	17	Pensionsfond . . . . .	10 000
Zinsen und Div. . . . .	898 427	66	Uneinbringliche Aussenstände und sonstige Abschreibungen . . . . .	38 755
			Gewinn-Reserve . . . . .	11 700 000
			Prämien-Reserve pro 1886 . . . . .	3 828 369
			Gewinn per Saldo . . . . .	3 034 293
	29 856 489	58		29 856 489
				58

**Activa.**

**Bilanz-Conto.**

**Passiva.**

	ö. W. fl. in Gold			ö. W. fl. in Gold	
<b>Feuer-Departement.</b>			<b>Feuer-Departement.</b>		
Englische Regierungs-Sicherheiten . . . . .	4 581 886	29	Actien-Capital für die Feuer-, Lebens- und Rentenbranche haftbar . . . . . fl. 25 000 000,—		
Ausländische Regierungs- u. Staats-Sicherheiten . . . . .	5 600 201	33	hierauf eingezahlt . . . . .	6 250 000	
Ausländische Municipal-Sicherheiten . . . . .	99 960	—	Gewinn-Reserve . . . . . fl. 11 700 000,—		
Ausländische Eisenbahn-Sicherheiten . . . . .	1 766 518	62	Prämien-Reserve . . . . . » 3 828 369,04		
Colonial-Regierungs-Sicherheiten . . . . .	3 172 780	96	Gewinn ex 1885 . . . . . » 3 034 293,46	18 562 662	
Colonial-Municipal-Sicherheiten . . . . .	151 062	71	Nicht behobene Dividenden . . . . .	25 037	
Colonial-Schuldverschreibungen . . . . .	380 000	—	Pendente Schäden . . . . .	1 372 737	
Hypotheken auf Grundstücke in Grossbritannien . . . . .	1 495 136	29	Fällige Wechsel . . . . .	160 149	
Ostindische Eisenbahn-Obligationen u. Annuitäten . . . . .	1 499 258	46	Rückversicherungs-Prämien . . . . .	608 229	
Ostindische Eisenbahn-Schuldverschreibungen . . . . .	204 062	50	Pensionsfond . . . . .	268 085	
Realitäten in Edinburgh, London und den Filialen, theils von der Gesellschaft als Bureaux benutzt, theils vermietet . . . . .	3 245 201	37	Diverse . . . . .	91 607	
Fällige Wechsel . . . . .	319 609	71			
Ausstehende Prämien . . . . .	227 129	21			
Ausstehende Zinsen . . . . .	9 754	50			
Guthaben bei Agenten . . . . .	2 575 940	25			
Cassenbestände bei ausländischen Banquiers . . . . .	661 290	29			
Kurze Darlehen gegen Sicherheiten in London . . . . .	460 300	—			
Guthaben beim Lebens-Departement . . . . .	6 919	92			
Cassenbestand und in der Bank . . . . .	881 497	54			
	27 338 509	95		27 338 509	
				95	

**Die Garantiemittel der Gesellschaft bestehen:**

Aus dem Actien-capital für die Feuer-, Lebens- und Rentenbranche laut vorstehender Bilanz . . . . .	fl. 25 000 000,—
» der Prämien- und Gewinn-Reserve der Feuerbranche . . . . .	» 18 562 662,50
» » jährlichen Barprämien- und Zinsen-Einnahme der Feuerbranche . . . . .	» 15 199 865,78
	fl. 58 762 528,28
ferner aus dem separat verwalteten Vermögen und der Revenue der Renten- und Lebensversicherungs-Abtheilung . . . . .	» 41 790 722,71
	fl. 100 553 250,99

**North British and Mercantile Insurance Company in Wien: Scharf.**

**Repräsentanz in Laibach: Triesterstrasse 3, Guido Zeschko.**

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

(2527)